

25.08 - 09.09 Gut Rödinghausen, Menden  
Kunstfest-Passagen.de

# KunstFestival PASSAGEN

JETZT AUCH MIT LIEBE



### Anfahrt und Parkplätze

**Mit dem PKW:** Gut Rödinghausen (Fischkuhle 15, 58710 Menden) erreichen Sie über die B515 (Westtangente) Abfahrt Richtung Lendringen, über die Lendringser Hauptstraße Richtung Hüngsen oder über Bieberkamp Richtung Lendringen.

**Öffentlicher Nahverkehr:** Das Gut Rödinghausen ist bequem per Bahn (Haltestelle Lendringen) oder per Bus (Haltestellen: Lendringen Sparkasse oder Lendringen Bahnhof) erreichbar. Vom Bahnhof aus sind es etwa fünf Minuten Fußweg.

Gefördert durch:



FERROMONE.DE

## Die Suche nach Heimat

Mascha Kalékos leuchtende Jahre – eine Lesung für alle Sinne

„Und sehnte einen Herbst lang mich zu Tode. / Erst heute sehe ich: Monsieur, Sie sind / Ein Jammer-Denkmal jener Episode.“ Wenn man genau hinliest, hat sich seit 100 Jahren nichts geändert ... und all dies ist in schönste Verse gefasst. Ohne Internet, Smartphone und den ganzen anderen Tand, der schon damals nicht geholfen hätte. Mascha Kaléko hat, als wichtige Vertreterin der Großstadtlyrik, die als Jüdin von den Nationalsozialisten verfolgt wurde, in ihren Texten immer wieder das Gefühl der Heimatlosigkeit verarbeitet. Ihre einfachen und schlichten Worte sind wie Musik, rhythmisch und klangvoll, wortgewaltig und harmonisch. Die Autorin Indra Janorschke liest Gedichte Mascha Kalékos und ausgewählte Passagen aus ihrer Romanbiografie. Musikalisch begleitet wird die Lesung durch den Pianisten Martin Brödemann. Emotionale Videoinstallationen von Jeanette Obst greifen die Stimmungen auf. So entsteht aus einer Idee von Sabine Thielmann eine Inszenierung für alle Sinne.



So, 03.09., 18:00 Uhr | Ort: Kaminsaal von Gut Rödinghausen | Eintritt: 18,00 € VVK, 20,00 € AK

## Wurdalak – Liebe auf den letzten Biss

Schauerromantische Konzertlesung

Von wegen Bram Stoker und Dracula ... Alexei Konstantinowitsch Tolstoi ist eine Liga für sich. Seine Erzählung „Die Familie des Wurdalak“ aus dem Jahr 1840, in der von der verhängnisvollen Dienstreise eines französischen Diplomaten nach Moldawien berichtet wird, gilt als beispielgebend für die Darstellung von Vampiren. Der Text inspirierte den Schauspieler Hans-Peter Krüger und den Percussionisten Carsten Langer zusammen mit Sabine Thielmann zu einer atmosphärisch dichten und unheimlichen Darbietung. Im Dämmerlicht des Parks von Gut Rödinghausen erfahren Sie Furchterregendes über den Wurdalak, eine mythologische Gestalt, die vornehmlich das Blut seiner Liebsten trinkt und so Freunde und Familie zu Blutsaugern macht. Erklärten Gruselfans bietet dieses einzigartige Text-Musik-Erlebnis die Möglichkeit, in die nebligen und geheimnisumwitterten Gefilde Moldawiens einzutauchen. Wer weiß, welch' Wesen auf einen Biss hin sein Unwesen im Park von Gut Rödinghausen treibt!? Bringen Sie besser vorsichtshalber ein Kreuz oder eine Knolle Knoblauch mit!



Fr, 08.09., 20:30 Uhr | Ort: Park von Gut Rödinghausen (bei Regen im Kaminsaal) | Eintritt: 18,00 € VVK, 20,00 € AK

## Don Giovanni à trois

Große Oper auf kleinstem Raum

Mozarts Oper „Don Giovanni“ zu dritt: Mit dieser komödiantischen und musikalischen Herausforderung treten Sabine Fischmann, Michael Quast und der Pianist Markus Neumeyer von der Frankfurter Volksbühne im großen Hirschgraben in direkte Konkurrenz zu den Großproduktionen der Opernhäuser. Das Programm war bereits auf den Salzburger Festspielen zu Gast. Mit Frechheit, Spielwitz und übersprudelnder Musikalität sind sie ganz nah dran an Mozarts lustvollem Genie. Ein Übriges tut die Übertragung des Werks in heutiges Deutsch, das den Text von mancher Verklärung befreit und ihn wieder zupackend und konkret werden lässt. Vor allem in den Sprechgesängen, bei denen – Hand auf's Herz! – selbst Opernbegeisterte selten kapieren, was genau vor sich geht, entfaltet sich das komödiantische Talent von Quast und Fischmann. Mozarts Figur des Don Giovanni gilt als Musterbeispiel des Frauenthelden und Wüstlings. Nichts passt besser zum Thema „Liebe“.



Do, 07.09., 19:30 Uhr | Ort: Kaminsaal von Gut Rödinghausen | Eintritt: 18,00 € VVK, 20,00 € AK

## MEIN! Das große Fressen

Das Gastmahl des Trimalchio. Der morbide Klassiker neu aufgelegt

Wer von Nero und römischer Dekadenz hört, denkt an ausschweifende Orgien, Fress- und Trinkgelage. Eine der ersten Quellen dieser Vorstellung ist das Gastmahl des Trimalchio von Petronius. Zwei Meister ihres Fachs haben nach einer Idee von Sabine Thielmann diesen antiken Text über den sittlich verdorbenen Gastgeber modern für Sie aufbereitet. Stefan Keim liest ausgewählte Textpassagen, die Leslie Sternenfeld musikalisch-akustisch auf diversen Instrumenten begleitet und kommentiert. Dabei kommen auch eigene Klangkreationen ins Spiel. Die Akteure führen das Publikum mit der ihnen eigenen unbändigen Spielfreude und Lust am Absurden in die Villa des Trimalchio. Indem sie sich bisweilen von der Textvorlage lösen, führen sie die Skurrilitäten zu neuen, ungeahnten Höhepunkten. Eine entscheidende Rolle spielen die Gänge des Festmahls, die der Lesung die äußere Struktur geben. Ob dem Publikum nach den exzentrischen Gerichten noch der Sinn nach Essen steht, wird sich zeigen. Der Abend soll jedenfalls mit kleinen Leckerbissen im fackelbeleuchteten Park von Gut Rödinghausen ausklingen. Am Ende des KunstFest PASSAGEN zeigt sich ganz deutlich: Liebe geht auch durch den Magen!



Sa, 09.09., 19:30 Uhr | Ort: Kaminsaal von Gut Rödinghausen | Eintritt: 18,00 € VVK, 20,00 € AK

**Vorspiel zum KunstFest PASSAGEN 2023**  
Das KunstFest startet in sein 5. Jahr – jetzt auch mit Liebe!  
Fr, 25.08., 19:00 Uhr  
Kaminsaal von Gut Rödinghausen

**Auf ganzer Linie**  
Eröffnung der Sonderausstellung mit Performance  
Sa, 26.08., 15:00 Uhr  
Industriemuseum auf Gut Rödinghausen

**Tausendfältig sind die Spiele der Liebe**  
Musikalisch-literarischer Vorstoß ins Ungewisse  
So, 27.08., 18:00 Uhr  
Kaminsaal von Gut Rödinghausen

**VILLON**  
Chansons und Balladen mit Roland Jankowsky  
Mi, 30.08., 19:30 Uhr  
Kaminsaal von Gut Rödinghausen

**Sina Nossa**  
Ein Fado-Abend zwischen Melancholie und Leidenschaft  
Do, 31.08., 19:30 Uhr  
Christuskirche der Ev. Kirchengemeinde Lendringen

**Schreiben Sie mir, oder ich sterbe!**  
Musikalisch-literarische Liebesgrüße von Wolke 7  
Fr, 01.09., 19:30 Uhr  
Kaminsaal von Gut Rödinghausen

**Der Kontrabass**  
Schauspielmonolog von Patrick Süskind  
Sa, 02.09., 19:30 Uhr  
Kaminsaal von Gut Rödinghausen

**Die Suche nach Heimat**  
Mascha Kalékos leuchtende Jahre – Lesung für alle Sinne  
So, 03.09., 18:00 Uhr  
Kaminsaal von Gut Rödinghausen

**Don Giovanni à trois**  
Große Oper auf kleinstem Raum  
Do, 07.09., 19:30 Uhr  
Kaminsaal von Gut Rödinghausen

**Wurdalak – Liebe auf den letzten Biss**  
Schauerromantische Konzertlesung  
Fr, 08.09., 20:30 Uhr  
Park von Gut Rödinghausen (bei Regen im Kaminsaal)

**MEIN! Das große Fressen**  
Das Gastmahl des Trimalchio  
Sa, 09.09., 19:30 Uhr  
Kaminsaal von Gut Rödinghausen

Ein herzlicher Dank an die Sponsoren des Festes!



**Informationen und Karten**  
Kulturbüro der Stadt Menden  
Jakob Dannenberg, Hauptstr. 48, 58706 Menden  
Tel.: 02373 / 903-8761 | j.dannenberg@menden.de  
Proticket Hotline: 0231 / 9172290  
Karten online: www.proticket.de/Menden  
Barrierefreiheit: Alle Räume auf Gut Rödinghausen sind barrierefrei erreichbar! Ein Aufzug führt in alle Stockwerke.

**Impressum**  
Verantwortlich f. d. Inhalt: Kulturbüro Menden, Hauptstraße 48, 58706 Menden  
Redaktion: Kulturbüro der Stadt Menden, Sabine Thielmann  
Satz: Hönnestrand – Müller + Reiser Medien GbR  
Druck: PRIMUS international printing GmbH, Am Steinberg 15, 09603 Großschirma

## Vorspiel zum KunstFest PASSAGEN 2023

„Ti amo“, „Je t'aime“, „I love you“! Das KunstFest PASSAGEN startet in sein fünftes Jahr – jetzt auch mit Liebe!

Ab Ende August wird auf Gut Rödinghausen der Blutdruck in Wallung gebracht: Liebe, Leidenschaft und ... Lust. Das große Theater um Emotionen, feuchte Hände, Ohnmacht, Wahnsinn oder wenn's einfach nur warm ums Herz wird. Liebe ist das dominante Thema der Künste. Zehn Veranstaltungen setzen sich auf ganz unterschiedliche Weise mit dem Gefühl auseinander, das wir alle kennen, aber niemals verstehen werden. Von Schauspiel, Film und Konzerten bis hin zu bildender Kunst und Lesungen haben wir wieder einiges für Sie im Angebot. Öffnen Sie Ihr Herz und lassen Sie sich verführen und verstören, verwirren und verzaubern! Mit oder ohne Ihre(n) Liebste(n). Feierlich eröffnet wird das Festival am Freitag, 25. August um 19.00 Uhr im Kaminsaal von Gut Rödinghausen. Sängerin Meike Buchbinder und Pianistin Annalena Hösel stimmen uns mit ihrem Programm „Freudvoll & Leidvoll“ ein auf zwei Wochen KunstFest PASSAGEN. Abgerundet wird der Festakt mit der Premiere des Films „Liebe-Leben“, der Mendener Paare ihre ganz persönliche romantische, witzige oder absurde Liebesgeschichte erzählen lässt.



Alles Liebe,  
[www.kunstfest-passagen.de](http://www.kunstfest-passagen.de)



## Auf ganzer Linie

Eröffnung der Sonderausstellung „Auf ganzer Linie – Nadelobjekte und Collagen mit Nadeln | Metallskulpturen“, mit der Performance „Körperskulpturen aus Metall“

Als Teil des KunstFest findet in den Sonderausstellungsräumen von Gut Rödinghausen eine Ausstellung von Metallskulpturen und Nadelkunstwerken statt. Die Objekte, Collagen und Skulpturen der zwei zeitgenössischen Künstlerinnen Angelika M. Schäfer und Angelika Summa sind aus Nadeln, Draht und anderen Metallen gefertigt. Mit dieser Ausstellung von zwei regional tätigen Künstlerinnen wird einmal mehr die inhaltliche Anbindung an die Dauerausstellung zur Industriegeschichte auf Gut Rödinghausen in den Fokus gerückt. Die Ausstellung ist über die PASSAGEN hinaus bis zum 22. Oktober zugänglich. An den Eröffnungskunstwerk im Kaminsaal schließt sich im Gutshaus eine außergewöhnliche Kunstperformance an. Menschliche Körper und Kunstwerke verschmelzen hierbei auf eindrückliche Weise zu „Körperskulpturen aus Metall“. In Beziehungen geht es oft nur um gut angezogene Gegensätze. Da fängt die Liebe an.



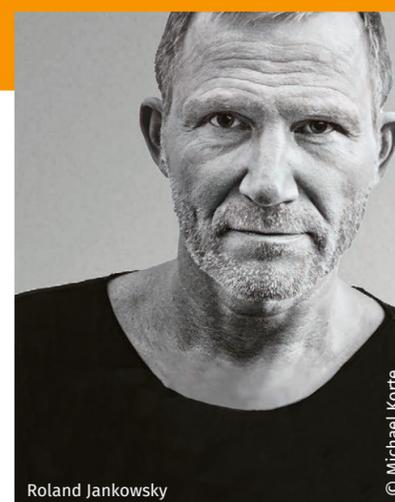
Performance „Körperskulpturen aus Metall“

Konzept: Angelika Summa

## VILLON

Chansons und Balladen des Gauners und Poeten

François Villon – Franzose, Frauenheld, Häftling und Dieb – aber auch spätmittelalterlicher Dichter, wortgewaltig und zuweilen zärtlich. „Ich bin so wild nach Deinem Erdbeermund“ – das ist wohl sein berühmtester Satz. Zu einer Zeit, da im Höfischen noch der Minnesang die letzte Blüte erlebt, schlägt er einen ganz anderen Ton an: derb, drastisch-blutrünstig und ungeheuer lustvoll. Die Einheit, die den Gegensätzen von Tod und Leben, Liebe und Trennung, Reichtum und Armut stets innewohnt, hat François Villon immer messerscharf auf den Punkt gebracht. Roland Jankowsky und der Pianist Andreas Meisner zeigen VILLON und zelebrieren dessen außergewöhnliches, ausschweifendes Leben in 26 Chansons und Balladen. Der 1968 in Leverkusen geborene Schauspieler Roland Jankowsky ist seit 20 Jahren der etwas sonderbare Kommissar Overbeck aus der beliebtesten ZDF-Krimireihe „Wilsberg“. Er begann seine Karriere aber am Theater, vom Schauspielhaus Hamburg bis zum Grillo-Theater in Essen. Lesungen und Hörspiele gehören auch zu seinen Tätigkeiten. Mit dem Pianisten Andreas Meisner vollzieht er François Villon in Darstellung und Gesang leidenschaftlich nach.



Roland Jankowsky

© Michael Korte

## Schreiben Sie mir, oder ich sterbe!

Musikalisch-literarischer Abend mit Liebesgrüßen von Wolke 7

Jede Menge Liebe! Hier wird alles zugegeben und zwar schriftlich ...

Worte voll aufzehrender Sehnsucht, rasender Eifersucht und unsterblicher Liebe – kaum etwas bewegt uns so sehr wie ein in Worte gefasstes Liebesgeständnis. Vielleicht, weil Liebesbriefe nun einmal unterschrieben werden und man sich damit auf eine Art und Weise festlegt, die man noch Jahre oder gar Jahrhunderte später um die Ohren gehauen bekommen kann ... wie an diesem musikalisch-literarischen Abend. Eine Auswahl der schönsten Liebesbriefe von Katharina der Großen über Edith Piaf und Erich Maria Remarque bis hin zu Frida Kahlo, Marlene Dietrich und Henry Miller werden gewürzt mit Geschichten amouröser Abenteuer und umspielt mit wunderbaren Chansons in deutscher, englischer, italienischer und französischer Sprache. Begleitet vom Konzertpianisten Clemens Süssenbach sorgen Dana Golombek und Tobias Licht dafür, dass auch Sie auf Wolke Nr. 7 schweben werden.



Dana Golombek und Tobias Licht

© Antje Peter

Fest-Eröffnung: Fr, 25.08., 19:00 Uhr | Ort: Kaminsaal von Gut Rödinghausen | Eintritt: Frei, Anmeldung erforderlich

Sa, 26.08., 15:00 Uhr | Ort: Industriemuseum auf Gut Rödinghausen | Eintritt: Frei

Mi, 30.08., 19:30 Uhr | Ort: Kaminsaal von Gut Rödinghausen | Eintritt: 18,00 € VVK, 20,00 € AK

Fr, 01.09., 19:30 Uhr | Ort: Kaminsaal von Gut Rödinghausen | Eintritt: 18,00 € VVK, 20,00 € AK

## Grußwort

des Regierungspräsidenten der Bezirksregierung Arnsberg, Heinrich Böckelühr

Vielfältig – Anregend – Anders: Getreu dem eigenen Motto feiert das KunstFest PASSAGEN an der Schnittstelle zwischen Ruhrgebiet, Sauer- und Siegerland die kreative Expressivität in all ihren künstlerischen Facetten. Spartenübergreifend, von Nachwuchs bis hin zum Star, sind neben Gastspielen, die exklusiv konzipierten, auf den Raum und die beteiligten Künstler\*innen zugeschnittenen Eigenproduktionen, das Markenzeichen der PASSAGEN. Die 5. Auflage des KunstFest PASSAGEN steht ganz im Zeichen der „Liebe“! Gut gewählt, sind doch Liebe und Kunst zwei der grundlegenden Elemente der menschlichen Natur, sozusagen das „Salz des Lebens“. Unverzichtbar in all ihrer Wandelbarkeit. Beide bringen Menschen zusammen, hierfür ist das Mendener Sommerprogramm ein guter Anlass. In der regional bedeutenden „Kulisse“ des Gut Rödinghausen mit dem Industriemuseum und seiner unvergleichlichen Atmosphäre entfalten Musik, Literatur, bildende Kunst und Theater ihren besonderen Reiz und versprechen sowohl Publikum als auch Künstler\*innen ein exklusives Erlebnis.

Im Sinne der NRW-Kulturförderung durch das Regionale Kulturprogramm gelingt es hier, Kultur in Spitze und Breite zu fördern und einer vielfältigen Zuschauerschaft nahe zu bringen und somit die Außendarstellung von Kunst und Kultur in der Region zu stärken.

Als Schirmherr freue mich bereits jetzt auf die gemeinsame Eröffnung, die Bandbreite kultureller Leckerbissen sowie einen lebhaften Austausch mit einem sicherlich zahlreichen Publikum. Mein herzlichster Dank gilt den Initiatoren und Organisatoren der PASSAGEN für die gelungene Bereicherung der regionalen Kulturlandschaft. Meine Empfehlung also – Da musste hin!



Heinrich Böckelühr

## Tausendfältig sind die Spiele der Liebe

Musikalisch-literarischer Vorstoß ins Ungewisse

Liebe und Erotik sind eine Kunst, die auch literarisch Lust bereitet. Das wusste schon der Dichter Ovid im alten Rom. Zeitlos sind seine Ratschläge zum erfolgreichen Annäherungsversuch, erstaunlich offenherzig die Anregungen für das Liebesspiel. Genussvoll plastisch zelebrieren auch moderne Autoren wie Bert Brecht oder Kurt Schwitters die Wunder und Wirrnisse der Liebe. Sabine Thielmann und Kai Bettermann haben die literarische Liebeskunst durchforstet und die Fundstücke ebenso treffsicher wie humorvoll mit leidenschaftlichen Liedern und virtuoson Gitarrenkompositionen vereint. Nach der Idee und Dramaturgie von Sabine Thielmann ist so ein kurzweiliger Zickzacklauf durch die Literaturgeschichte entstanden. Texte von Molière über Anais Nin bis Ernst Jandl, von Pablo Neruda bis Walter von der Vogelweide werden eingebettet in die feurigen Gitarrenklänge Spaniens und Südamerikas. Ein schwül-witziger Abend – nicht nur für Verliebte!



Kai Bettermann und Sabine Thielmann

© Sascha Krecklau

So, 27.08., 18:00 Uhr | Ort: Kaminsaal von Gut Rödinghausen | Eintritt: 18,00 € VVK, 20,00 € AK

## Sina Nossa

Ein Fado-Abend zwischen Melancholie und Leidenschaft

Arabische Harmonien und melancholische Melodien erzeugen beim portugiesischen Fado ein Lebensgefühl aus Welt-schmerz, unglücklicher Liebe und der Sehnsucht nach besseren Zeiten. Dies ist natürlich auch bei Sina Nossa die treibende Kraft, doch wer ein klassisches Fado-Ensemble erwartet, wird überrascht sein. Die MusikerInnen verschmelzen ihre Wurzeln mit den unterschiedlichsten musikalischen Elementen und prägen so ihren eigenen, dennoch homogenen und unverwechselbaren Stil. Der Schwermut des Fado trifft hier ganz ohne Pathos auf mitreißenden Rhythmus, heitere Beschwingtheit und Lebensfreude. Die außergewöhnliche Besetzung des Septetts tut ihr Übriges: Neben der portugiesischen Gitarre sorgen klassische Gitarren, Kontrabass, Piano, Akkordeon und Perkussion für einen natürlichen, temperamentvollen und warmherzigen Wohlklang. Freuen Sie sich auf einen ergreifenden Abend voller Kontraste in der frisch restaurierten Christuskirche in Lendringsen.



Ensemble Sina Nossa

Do, 31.08., 19:30 Uhr | Ort: Christuskirche der Ev. Kirchengemeinde Lendringsen | Eintritt: 18,00 € VVK, 20,00 € AK

## Der Kontrabass

Schauspielmonolog von Patrick Süskind

Er hasst die Musik von Richard Wagner, hält Mozart nicht unbedingt für einen wirklich großen Komponisten, findet Dirigenten überflüssig und hält sein Instrument, den Kontrabass, überhaupt für das wichtigste im Orchester. Allein in seinem schallisolierten Probenraum sinniert und flucht er über seine Arbeit, die Liebe und das Leben. Es ist der furiose Monolog eines Berufsmusikers, bei dem die Übergänge von Tragik und Komik fließend sind. Patrick Süskind, der mit dem Roman „Das Parfum“ weltberühmt wurde, schrieb mit „Der Kontrabass“ seinen einzigen Theatertext. Ein Meisterwerk. Dargestellt wird der namenlose Musiker von Roland Riebeling, bekannt aus dem Tatort Köln und der Netflix-Serie „How to Sell Drugs Online (Fast)“. „Wie Roland Riebeling, dieser Vollblut-Mime, bis in die Fingerspitzen jeden Moment präsent ist, wie er die Gratwanderung zwischen Arroganz und Jämmerlichkeit, zwischen Eruption und übersteuertem Größenwahn leichtfüßig, augenzwinkernd und Mitleid heischend austanzt, ist große Kunst“, schrieb die WAZ. Nach vielen deutschlandweit gefeierten Gastspielen nun auch auf den PASSAGEN. Seien Sie dabei!



Roland Riebeling

© Diana Küster

Sa, 02.09., 19:30 Uhr | Ort: Kaminsaal von Gut Rödinghausen | Eintritt: 18,00 € VVK, 20,00 € AK